

Digitale Geisteswissenschaften studieren



Informationsveranstaltung am Institut für Digitale Geisteswissenschaften
6. Oktober 2026

Informationsmodellierung (in den Geisteswissenschaften)

Ergänzungsfach im Rahmen der „Gebundenen Wahlfächer“



- Grundlagen, Methoden und Umgang mit Technologien der informationstechnischen Verarbeitung von (geistes-)wissenschaftlichen Daten und Quellen
- Insgesamt 24 ECTS-Credits
 - Grundstufe 12 ECTS
 - Informationsmodellierung I
 - X-Technologien I
 - Digitale Edition
 - Ausbaustufe 12 ECTS
 - Spezialisierungen aus den Modulen B und C
- Zertifikat als Zusatzqualifikation
- <https://digital-humanities.uni-graz.at/de/studienservice/ergaenzungsfach-informationsmodellierung/>
- dh@uni-graz.at

Masterstudium Digitale Geisteswissenschaften



- Für Studierende mit abgeschlossenem geisteswissenschaftlichen oder kulturwissenschaftlichen Bachelor- bzw. Diplom
- 120 ECTS (2 Jahre als Vollzeitstudium)
- Fachspezifische Spezialisierung aus Herkunftsdomäne
- Projektpraxis (Projektseminar und ggf. freie Wahlfächer)
- Studium: <https://digital-humanities.uni-graz.at/de/studienservice/masterstudium-digitale-geisteswissenschaften/>
- Vorstellungsvideo: https://youtu.be/_Buig5uUZio
- 10 Fragen zum Studium: <https://www.youtube.com/watch?v=NIXutvfBT-I>

Dissertation im Fach „Digitale Geisteswissenschaften“



- Zulassung zum Studium
- <https://doctorate.uni-graz.at/de/doktoratsstudien/doktoratsstudium-der-philosophie/>
 - Betreuer/in und Thema finden
 - Exposé erstellen
 - Dokumente vorbereiten
 - Onlinebewerbung ausfüllen
 - Einreichfrist: Ende März und Ende September

Studienplan Masterstudium

Studienplan



○ Curriculum 2021

- <https://mitteilungsblatt.uni-graz.at/de/2020-21/32.g/pdf/>

○ Weitere Informationen zum Masterstudium

- <https://digital-humanities.uni-graz.at/de/studienservice/masterstudium-digitale-geisteswissenschaften>

Masterstudium „Digitale Geisteswissenschaften“ 2021W



Modul	PF/FWF	ECTS
Modul A: Grundlagen der Digitalen Geisteswissenschaften	PF	16
Modul B: Datenstrukturen und Programmierung	PF	16
Modul C: Digitale Tiefenerschließung	PF	12
Modul D: Nachhaltigkeit und (Forschungs-)Daten	PF	12
Modul E: Theorien und Anwendungen der Digitalen Geisteswissenschaften	PF	18
Modul F: Fachdisziplinäre Vertiefung	PF	12
Freie Wahlfächer	FWF	9
Masterarbeit	PF	20
Masterprüfung	PF	5
Summe		120

Anmeldevoraussetzungen



(3) Anmeldevoraussetzung(en) für den Besuch von Lehrveranstaltungen/Pflichtpraxis

Modultitel/Lehrveranstaltungstitel		Voraussetzung(en) für die Anmeldung	
B.2	X-Technologien II	B.1	X-Technologien I
C.2	Informationsmodellierung II	C.1	Informationsmodellierung I
C.3	Digitale Edition	C.1	Informationsmodellierung I
D.1	Digitale Langzeitarchivierung und Datenmanagement	C.1	Informationsmodellierung I
E.1	Ausgewählte Themen der Digitalen Geisteswissenschaften	A.1	Grundlagen der Digitalen Geisteswissenschaften
E.2	Fachspezifische digitale Methoden	B.3	Grundlagen der Programmierung
E.3	Projektseminar	C.2	Informationsmodellierung II
E.4	Privatissimum zur Masterarbeit	E.1	Ausgewählte Themen der Digitalen Geisteswissenschaften

FAQ zum Studium



- <https://digital-humanities.uni-graz.at/de/studienservice/masterstudium-digitale-geisteswissenschaften#c537701>
- An wen richtet sich das Studium?
- Wie technikaffin muss man für dieses Studium sein?
- Kann ich das Studium mit meiner Arbeit verbinden?
- In welchen Sprachen werden LVen gehalten?
- ...

Studienrichtungsvertretung

Studienrichtungsvertretung



- Chiara Citro
- Julia Dobesberger



@stv.digitalhumanities.graz



dh@oehunigraz.at



Erasmus



Auslandsaufenthalte



- Semester-, Jahr- und Kurzaufenthalte (als Praktika)
- Praktika: 2 Monate vorher zu genehmigen, weniger Vorlauf, mehr Geld
- Für Praktikum im SS melden, um im Sommer eines zu machen
- Anrechenbar im Rahmen der FWF und ggf. Projektseminar
- Auch Teilnahme an Schools kann als FWF angerechnet werden (und ggf. über Mobilitätsförderung finanziell unterstützt werden)
- Erasmusbeauftragter: Bernhard Bauer

Land	Universität	Plätze
Italien	Università del Salento	6
	Università degli Studi di Napoli Federico II	2
	Universita degli studi della Basilicata	1
Serbien	Univerzitet u Beogradu	2

Anerkennungen



FAQ zu Anerkennungen



- Wann ist ein Antrag auf Anerkennung zu stellen?
 - Bei Ablegung einer Leistung in einem anderen Studium
 - Achtung: **Lehrveranstaltungen aus dem Bachelorstudium können nicht nochmal für das Masterstudium anerkannt werden!**
 - Wenn eine Leistung dem Studienplan bzw. Modul nicht zugeordnet ist
 - Bei Ablegung einer Leistung an einer anderen Bildungseinrichtung
 - Bei Ablegung einer Leistung innerhalb eines Erasmus- oder anderen Mobilitätsprogramms
 - (Vor-) Anerkennung einer beruflichen Praxis
 - Wechsel der Studienplanversion

Anerkennungen von Lehrveranstaltungen



- Anleitungen zur Anerkennung: <https://gewi.uni-graz.at/de/studienservice/anerkennungen/>
 - Übermittlung des Antrags an gewi.anerkennungen@uni-graz.at
- Durchschnittliche Bearbeitungsdauer: **3-6 Wochen**
- Die Anträge werden nach Einreichung (per E-Mail oder Posteinwurf am Dekanat) bearbeitet.
- Die Zustellung des Bescheides erfolgt per E-Mail.
- Vorabfragen können Sie mit der CuKo-Vorsitzenden klären: martina.scholger@uni-graz.at

Masterarbeit und Abschlussprüfung

FAQ zum Studienabschluss



- <https://digital-humanities.uni-graz.at/de/studienservice/masterstudium-digitale-geisteswissenschaften#c537708>
- Auswahl der Betreuerin/des Betreuers
- Themenwahl
- Bekanntgabe des Themas
- Umfang der Masterarbeit
- ...

Ablauf Masterarbeit



- Laufende Themensuche während des Studiums
- Thema KANN sich auch aus dem Projektseminar ergeben
- BetreuerIn suchen
 - Habilitierte: Georg Vogeler, Dominik Kowald, Bernhard Bauer
 - Nicht-Habilitierte: Lucija Brozić, Martina Scholger, weitere PostDocs auf Anfrage
- Bekanntgabe des Themas
 - https://static.uni-graz.at/fileadmin/_files/_gewi/Studienmanagement/Abschlussarbeiten/uni-graz-gewi-themenbekanntgabe-masterarbeit.pdf
- Weitere Informationen
 - <https://gewi.uni-graz.at/de/studienservice/abschlussarbeiten/masterarbeit/>

Module in denen die Masterarbeit verfasst werden kann



- Modul B: Datenstrukturen und Programmierung
- Modul C: Digitale Tiefenerschließung
- Modul D: Nachhaltigkeit und (Forschungs-)Daten
- Modul E: Theorien und Anwendungen der Digitalen Geisteswissenschaften

Kommissionelle Masterprüfung (I)

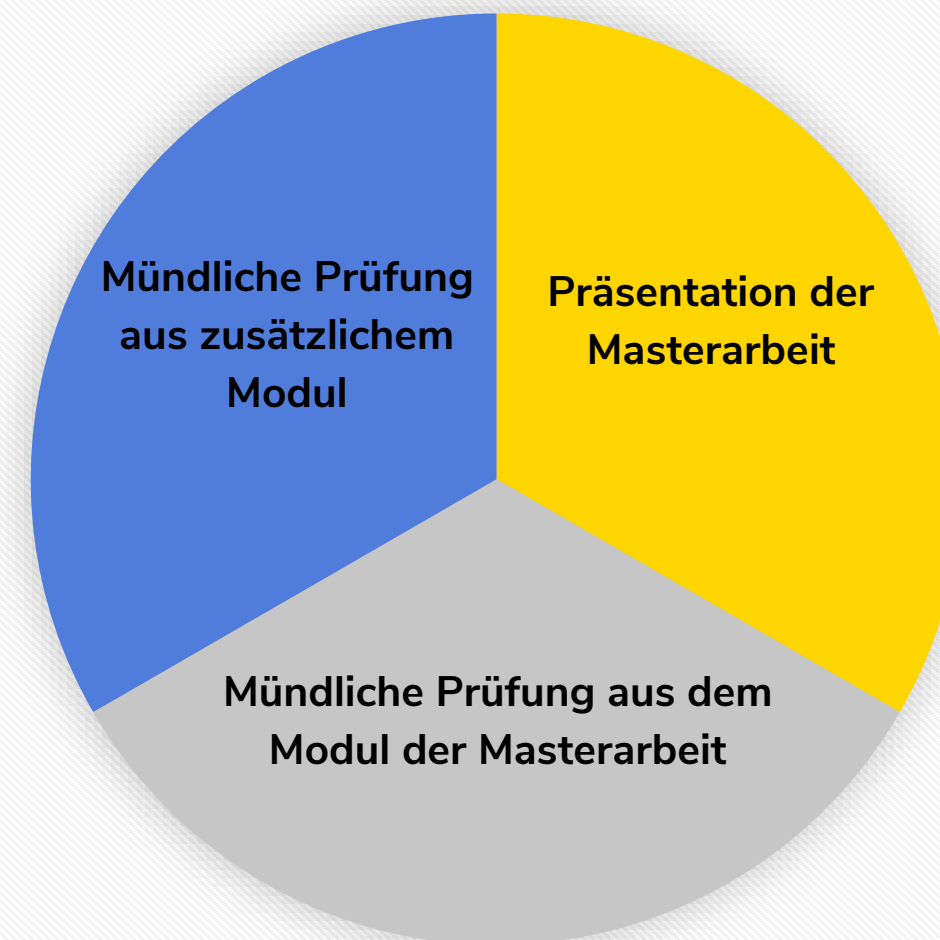


- Anmeldung nach erfolgreicher Absolvierung aller im Studium vorgegebenen Prüfungen und nach positiver Beurteilung der Masterarbeit
- Das **Gutachten** über die Masterarbeit muss mindestens **14 Tage vor dem Prüfungstermin** im Dekanat aufliegen.
- Die **Prüfungsanmeldung** muss ebenfalls **14 Tage vor dem geplanten Termin** im Dekanat aufliegen.
- Anmeldeformular
 - https://static.uni-graz.at/fileadmin/_files/_gewi/Studienmanagement/Studienabschluss/uni-graz-gewi-anmeldung-abschlusspruefung.pdf
 - Unterschriften von den PrüferInnen einholen
 - Anmeldung ergeht an gewi.anerkennungen@uni-graz.at
- Weitere Informationen
 - <https://gewi.uni-graz.at/de/studienservice/studienabschluss/>

Masterprüfung (II)

- Mündliche, kommissionelle Fachprüfung im Ausmaß von 5 ECTS
- Prüfungskommission besteht aus drei Personen (ErstprüferIn, ZweitprüferIn, Vorsitzender/e), mind. zwei davon müssen habilitiert sein
- Zweite habilitierte Person z.B. aus Herkunftsdomäne
- Masterprüfungsmodule
 - Modul B – Modul E
 - zusätzlich Modul F: Fachdisziplinäre Vertiefung

Dreiteilige Masterprüfung



Abgeschlossene Masterarbeiten



○ Abgeschlossene Masterarbeiten

- <https://digital-humanities.uni-graz.at/de/studienservice/masterstudium-digitale-geisteswissenschaften/masterarbeiten/#c600128>

Nützliche Links



- CLARIAH-AT: <https://clariah.at/de/>
 - DHA Mailingliste: Anmeldung unter office@clariah.at
- Digital Humanities im deutschsprachigen Raum (DHd): <https://digitalhumanities.de/>
 - Mailingliste: Anmeldung an communication-fellow@digitalhumanities.de
- Careers in Digital Humanities Website: <https://dhgraz.github.io/Careers-training/>
- DH Studienprogramme (DH Course Registry): <https://dhcr.clarin-dariah.eu/>
- DARIAH-EU: <https://www.dariah.eu/>
 - DARIAH-Campus: <https://campus.dariah.eu/>

Was kann man mit einem MA in DH machen?



- DH-Methoden (anwendbar in Forschungsprojekten):
 - Digitale Kompetenzen
 - Forschungskompetenzen
 - „Geisteswissenschaften“ + „Digitales“
- Digitale Methoden im GLAM-Sektor (Galerien, Bibliotheken, Archive, Museen)
 - Übertragbare Kompetenzen
 - Webentwicklung
 - Programmierung
 - Projektmanagement
 - ...

Karriere mit einem MA in DH



- Akademischer Werdegang → Forscher:in werden:
 - studentische Hilfskraft / Praedoc in einem DH-Forschungsprojekt
 - Promotion
- „AltAc“-Stellen → Verbleib an der Universität, jedoch nicht auf einer Forschungskarriere:
 - Digitale Technologien
 - Hochschul- und Forschungsdienstleistungen
- Kultursektor (Archive, Museen usw.):
 - Digitalfachkraft in Kulturerbe-Einrichtungen
 - Kulturfachkraft mit sehr guten digitalen Kompetenzen
- IT-Sektor:
 - Digital Humanities-Branche
 - Stelle in der Wirtschaft als Entwickler:in und Programmierer:in

Akademische Karriere

Tätigkeit an einer Universität mit dem Ziel, eine unbefristete Stelle als Wissenschaftler:in (und/oder eine Professur) zu erlangen

- Doktorand:in
- Postdoktorand:in
- (unbefristete/r) leitende/r Wissenschaftler:in
- Professur
 - (Tenure-Track-)Assistenzprofessur
 - Assoziierte Professur
 - Volle Professur

ACADEMIA



Pro

- Ständiges Dazulernen und Forschen
- Flexible Arbeitszeiten

Cons

- Publikations- und Finanzierungsdruck
- Sehr schwierig, eine unbefristete Stelle zu finden (Unsicherheit, mögliche Umzüge in eine andere Stadt/ein anderes Land und Auswirkungen auf das Privatleben)

PhD-Ressourcen an der Uni Graz



- GeWi-Promotionsangebot: <https://gewi.uni-graz.at/de/studienservice/doktoratsstudium/> – alles rund um die Formalitäten bei der Einschreibung in ein Promotionsstudium im Bereich Digital Humanities. Übersicht über die Formalitäten:
 - Sie schreiben sich an der GeWi-Doktoratsschule ein,
 - wählen ein Doktoratsstudium (in den meisten Fällen Philosophie) aus,
 - besuchen einige Doktoratsprogramme (um ECTS-Punkte zu erwerben).
- Research Career Campus für Doktorand:innen: <https://doctorate.uni-graz.at/de/> – für umfassende Unterstützung und Fortbildung während Ihrer Promotion an der UniGraz

“AltAc” Jobs an Universitäten

Alternative akademische Stellen an Hochschulen oder nicht-akademische Laufbahnen innerhalb der Hochschule sind Tätigkeiten, die nicht zu einer Position als leitende/r Wissenschaftler:in oder Professor:in führen.

Als Absolvent:in der Digital Humanities verfügen Sie über zahlreiche Kompetenzen, die dort gut zum Einsatz kommen können: Forschungsdatenmanagement, Programmierung, Webentwicklung usw. werden auf verschiedenen Ebenen der Hochschule benötigt, und zwar in allen Bereichen der Forschung, Lehre und Verwaltung.

Darüber hinaus finden Sie häufig Abteilungen für Digital Humanities und entsprechende Stellen, die den Universitätsbibliotheken angegliedert sind – manchmal sogar DH-Labs.

Jobs finden Sie auf Webseiten der Unis oder Mailing-Listen (z.B. DHA, DHd, etc.)

- **Pro:** Mögliche Festanstellung an der Universität ohne Doktorat und großer Mobilität
- **Contra:** Service-orientierte Stellen, d.h. ohne eigene Forschung

Cultural Heritage Sektor

Auch Bibliotheken, Archive und Museen suchen nach DH-Spezialist:innen. Die Aufgaben können von projektspezifischen Tätigkeiten bis hin zur Übernahme bestimmter Kompetenzen in der gesamten Einrichtung reichen (z. B. Administrator:in für das Bestandsverwaltungssystem oder Leiter:in für digitale Kommunikation).

„Schweizer Taschenmesser“ der Digitalbranche in den Einrichtungen:

- häufig viele verschiedene Aufgaben
- unterschiedliche digitale Arbeitsbereiche



- **Pro:** Forschung oder Vermittlung kultureller Themen; breiteres Publikum (je nach Funktion); GeWi- und DH-Hintergrund
- **Contra:** Oftmals nur Teilzeit; wenige Fixanstellungen

Cultural Heritage Sektor: wo finde ich Jobs?



- Mailinglisten von DHA und DHd oder Sie können auf den Websites der verschiedenen Einrichtungen nachsehen.
- Branchenverbände verfügen über eigene Stellenbörsen, in denen diese digitalen Stellen ausgeschrieben werden.
- Beispielsweise für Museen:
 - Österreich: <https://www.museumsbund.at/jobs-und-ausschreibungen>
 - Österreich: <http://icom-oesterreich.at/jobs>
 - Österreich: <https://kulturkonzepte.at/service/jobboerse/>
 - Deutschland: <https://www.museumsbund.de/stellenangebote/>
 - GB: <https://le.ac.uk/museum-studies/jobs>

DH Firmen

- Es gibt ein paar Unternehmen, die sich mit DH-Methoden befassen und DH-Dienstleistungen für Institutionen und Forscher:innen anbieten, z. B.:
 - <https://dhcraft.org/> (DDH Alumni Christian Steiner and Christopher Pollin)
 - <https://pagina.gmbh/startseite/leistungen/digital-humanities/>
 - <https://hubers.org.uk/>
 - <https://textloop.de/>

Unternehmen, die digitale Dienstleistungen für Museen, Kulturerbestätten und kulturelle Einrichtungen anbieten:

- <https://www.fluxguide.com/>
- <https://7reasons.net/?lang=en>

- **Pro:** Sie arbeiten an Projekten im Bereich der Digital Humanities und beraten Forschende, die ihre Daten strukturieren, analysieren und veröffentlichen möchten.
- **Contra:** Abhängig davon ob es Projekte gibt; daher müssen Sie in der Lage sein, mit diesen Schwankungen umzugehen.

IT-Sektor



Wer gerne programmiert kann auch in der IT-Branche tätig werden, sei es bei einem größeren Unternehmen oder freiberuflich. In diesem Fall hängt vieles von Ihren Präferenzen ab (Standort, Art der Tätigkeit, digitale Spezialisierung usw.) – und Sie können Stellenangebote auf „normalen“ Jobbörsen finden.

Resources at UniGraz



BERATUNGEN

Beratungsangebote zu Berufseinstieg und
Karrierethemen

VERANSTALTUNGEN

Workshops, Trainings und Vorträge zum
Thema Karriere und Beruf

<https://careercenter.uni-graz.at/de/>

BEWERBUNGSWISSEN

Infos zu Bewerbungsunterlagen und -
gespräch kompakt zusammengefasst

JOB- UND PRAKTIKAPORTAL

Jobs und Praktika für Studierende und
Absolvent:innen der Uni Graz

Q&A

When? Why? How? WHAT? WHERE? WHEN? What? How? Why? WHAT? When? When? WHO? WHERE? WHEN? WHERE? WHAT? Why? When? WHAT? WHEN? What? HOW? WHEN? WHERE? Why? When? HOW? WHERE? What? WHEN? HOW? WHAT? Why? When? HOW? WHERE? What? WHEN? HOW? WHAT? Why?